



GZ: ABT13-190331/2024-223

Graz, am 15.12.2025

Ggst.: Energiewerk Graz, Energie Graz GmbH, Schönaugürtel 65, 8010  
Graz, UVP-Genehmigungsverfahren, Kundmachung der  
mündlichen Verhandlung

## Kundmachung einer mündlichen Verhandlung

In folgender Angelegenheit wird eine mündliche Verhandlung anberaumt:

Mit Eingabe vom 31.05.2024 (ha. eingelangt am 17.06.2024) hat die Energie Graz GmbH & Co KG, FN 234711p (nunmehr: Energie Graz GmbH, FN 234305 t), vertreten durch die Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH, bei der Steiermärkischen Landesregierung als zuständige Behörde gemäß § 39 Abs 1 UVP-G 2000 einen Antrag auf Erteilung der Genehmigung gemäß UVP-G 2000 unter Mitwirkung bundes- und landesrechtlicher Verwaltungsvorschriften für die Errichtung und den Betrieb des Vorhabens „**Energiewerk Graz**“ eingebracht.

Für dieses Vorhaben ist gemäß §§ 3 ff in Verbindung mit Anhang 1 Spalte 1 Z 2 lit c UVP-G 2000 eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen.

Nähere Details zu diesem Projekt sind dem öffentlich bekannt gemachten amtlichen Edikt vom 16.04.2025 zu entnehmen, welches im Internet unter der Adresse [www.umwelt.steiermark.at](http://www.umwelt.steiermark.at) (Menüpunkte: Umwelt und Recht / UVP-Umweltverträglichkeitsprüfung / UVP-Genehmigungsverfahren / Energiewerk Graz) bzw. unter folgendem Link [Energiewerk Graz, Energie Graz GmbH](#) eingesehen werden kann.

**Ort:** Congress Graz, Saal Steiermark (Zugang Schmiedgasse 2, 8010 Graz)

Datum	Zeit	Raum
Dienstag, 20.01.2026	mit Beginn jeweils um 09:00 Uhr	Saal Steiermark
Mittwoch, 21.01.2026		

Der Einlass zur mündlichen Verhandlung erfolgt am Verhandlungstag ab 08:15 Uhr.

Der **inhaltliche Ablauf** (Themen) wird **vorbehaltlich allfälliger Änderungen** wie folgt festgelegt:

**Dienstag, 20.01.2026, ab 09:00 Uhr**

Abfalltechnik	DI Doris Ogris
Abfallwirtschaft	DI Theo Friedrich
Stoffstromkontrolle	DI (FH) Bernd Hammer
Naturschutz	REVITAL
Chemotechnik	DI Dr. Thomas Lischnig
Abwassertechnik	DI Dr. Valentin Gamerith
Hydrogeologie	Mag. Martin Übleis
Geologie, Geotechnik	DI Thomas Nisch
Elektrotechnik, Explosionsschutz, Lichttechnik	DI Gerhard Capellari
Maschinentechnik	DI Otto Simoner
Emissionstechnik	DI Julia Grill
Verkehrstechnik inkl. Eisenbahntechnik	DI Andreas Schöllberger

**Mittwoch, 21.01.2026, ab 09:00 Uhr**

Bautechnik und Brandschutz	DI Helmut Lanz
Immissionstechnik Forst	DI Heinz Lick
Landwirtschaft, Boden und Fläche	DI Nicolas Stohandl
Wildökologie	Freya-Isabel Georges, BSc.
Energiewirtschaft	DI Bernd Hafner
Luftreinhaltung und Lokalklima	Mag. Andreas Schopper
Klima und Energie	Mag. Adelheid Weiland
Landschaftsbild, Sach- und Kulturgüter	DI Marion Schubert
Lärm- und Erschütterungstechnik	Ing. Christian Lammer
Umweltmedizin	Dr. Silvia Plesnik

Beteiligte/Parteien können **persönlich** zur mündlichen Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen **Bevollmächtigten** entsenden, oder gemeinsam mit ihrem Bevollmächtigten an der Verhandlung teilnehmen.

Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person oder eine Personengesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine **schriftliche Vollmacht** ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche **Vollmacht ist nicht erforderlich**,

- wenn es sich bei dem Bevollmächtigten um eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person (zB einen Rechtsanwalt, Notar, Wirtschaftstreuhänder oder Ziviltechniker) handelt,
- wenn Sie sich durch uns bekannte Angehörige (§ 36a des Allgemeinen

Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 - AVG), Haushaltsangehörige, Angestellte oder durch uns bekannte Funktionäre/Funktionärinnen von Organisationen vertreten lassen und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht oder

- wenn Sie gemeinsam mit ihrem Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Als **Beteiligter/Partei** haben sie die Möglichkeit, an dieser Verhandlung teilzunehmen, eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht. Bitte bringen Sie diese Verständigung sowie einen Ausweis zur Verhandlung mit.

**Bitte beachten Sie:**

- Die UVP-Behörde macht von der Möglichkeit der **Strukturierung des Verfahrens** Gebrauch. Gemäß **§ 14 Abs 1 UVP-G 2000** wird den Verfahrensparteien für weitere Vorbringen zum Vorhaben oder zu den einzelnen Fachbereichen (Konkretisierung von Einwendungen, sonstige Stellungnahmen und Beweisanträge) eine Frist bis zum **12.01.2026 (einlangend)** gesetzt. Nach Ablauf dieser Frist erstattete weitere Vorbringen sind im Verfahren nicht zu berücksichtigen. Eingaben sind an die UVP-Behörde (p.A. Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 13 Umwelt und Raumordnung, Stempfergasse 7, 8010 Graz) zu richten.

Parteien können in die **Projektunterlagen und Fachgutachten sowie in das Umweltverträglichkeitsgutachten** Einsicht nehmen:

Ort der Einsichtnahme:

**Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 13 Umwelt und Raumordnung, 3. Stock, Zimmer 337a, Stempfergasse 7, 8010 Graz**

Datum:

bis spätestens 19.01.2026

Zeit:

Während der Amtsstunden (Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr) **nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter 0316/877 2143**

Das Umweltverträglichkeitsgutachten ist auch im Internet unter der Adresse [www.umwelt.steiermark.at](http://www.umwelt.steiermark.at) (Menüpunkte: Umwelt und Recht / UVP-Umweltverträglichkeitsprüfung / UVP-Genehmigungsverfahren / Energiewerk Graz) abrufbar.

**Rechtsgrundlagen:**

§§ 40 bis 42 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51/1991, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2025;

§ 16 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 – UVP-G 2000, BGBl. Nr. 697/1993, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 35/2025.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung durch **persönliche Verständigung** der uns bekannten Beteiligten/Parteien am Verfahren, durch **Anschlag** an der Amtstafel der UVP-Behörde, durch Anschlag an der Amtstafel der Stadt Graz als Standortgemeinde und im **Internet** auf der Homepage der Abteilung 13 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung - abrufbar unter der Adresse [www.verwaltung.steiermark.at](http://www.verwaltung.steiermark.at) (Menüpunkte: Dienststellen / A13 Umwelt und Raumordnung / Amtliche Bekanntmachungen / Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) / Portal Umweltinformation Steiermark (LUIS) / UVP-Umweltverträglichkeitsprüfung / UVP-Genehmigungsverfahren / Energiewerk Graz) - kundgemacht wird.

Als Antragssteller beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertragen werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen.

Für die Steiermärkische Landesregierung  
Der Abteilungsleiter i.V.

Mag. Manuel Lösch  
(*elektronisch gefertigt*)